



Eltern-Info 1 – 2018/19

Oktober 2018

Herr, all mein Sehnen liegt offen vor dir, mein Seufzen war dir nicht verborgen.

Ps (38,10) – Monatsspruch für den Oktober 2018

Vieles, sei es privat oder beruflich bedingt, tragen wir mit uns herum. Die Umgangssprache kennt dafür den treffenden Ausdruck „etwas in sich hineinfressen“. Das gilt allgemein als ungesund und unangenehm. Wie schön zu wissen, dass Gott unsere Sorgen kennt und ernst nimmt! Auch wenn er sie nicht gleich stehenden Fußes für uns löst – allein durch das Wissen, dass Gott unsere Sorgen mit uns teilt, kann uns schon ein Stück leichter werden und können wir frei werden für die Lösung von Fragen, die uns im Alltag bedrücken.

Natürlich wird es auch im neuen Schuljahr Konflikte geben und Besorgnisse – dass es aber wenig Anlass zu wirklichen Sorgen gibt, wünsche ich der Schulgemeinde von Herzen.

Herzlich willkommen im neuen Schuljahr, Ihr

Thomas Brand - Schulleiter

Neue Gesichter

Nachdem uns zum vergangenen Schuljahr gleich drei bewährte Kolleginnen, nämlich Frau Bruske, Frau v. Ascheraden und Frau Plümpe, verlassen haben, hatten wir schon Sorge, wie angesichts der schwierigen Situation auf dem Berliner Lehrermarkt diese Lücken überhaupt zu füllen sind. Dass wir



nun aber alle Stunden besetzt haben, verdanken wir zwei Neuzugängen: **Frau Peschko** ist selbst Mutter eines Schülers in unserer Grundschule. In ihrem „vorherigen“ Berufsleben war sie in der Welt der Medien tätig, jetzt hat sie mit viel Engagement ihren Dienst in der Grundschule aufgenommen. Sie bereichert das Schulleben unter anderem auch durch eine Spanisch-AG, die sich großer Beliebtheit erfreut.

Frau Orban ist von der Evangelischen Schule Charlottenburg zu uns gekommen, wo sie im Grundschulbereich tätig war. An unserer Schule ist sie im Moment besonders mit sonderpädagogischem Förderunterricht, aber auch mit Sachunterricht an der Grundschule befasst.

Beide Kolleginnen haben sich gut ins Kollegium eingefunden. Wir heißen sie herzlich willkommen und wünschen ihnen viel Freude und Erfolg bei der Arbeit.



Tag der offenen Tür für die ISS

Kaum ist das Erntedankfest verklungen und der Tag der offenen Tür mit dem Schwerpunkt Grundschule/1. Klassen erfolgreich abgeschlossen, machen wir schon auf den nächsten Tag der offenen Tür aufmerksam. Am **17.11.** in der Zeit von **10.00 bis 13.00 Uhr**

laden wir alle Interessenten ein zum Tag der offenen Tür für die Sekundarschule. Im nächsten Jahr möchten wir gern zwei 7. Klassen eröffnen. Wenn Sie sich für einen Schulplatz an unserer Oberschule interessieren, kommen Sie doch an diesem Samstag in die Schule und lassen Sie sich

7. Klasse

persönlich durch die Räume führen und Ihre Fragen beantworten. Wir freuen uns auf Ihren Besuch – auch für das leibliche Wohl wird gesorgt sein.

Erntedankfest 2018



Das Wetter war wie auf Bestellung – der Herbst zeigte sich von seiner schönsten Seite, als am 30. September das Erntedankfest im Johannesstift gefeiert wurde und die Schule Tag der offenen Tür hatte. Im Festumzug stellten unsere Grundschüler*innen wieder den größten Block, und im Publikum entlang der Strecke waren entzückte Reaktionen zu hören. So voll, wie es auf dem gesamten Festgelände war, war auch das Schulgelände stark besucht von Interessenten für einen Schulplatz, aber auch von ehemaligen Schülerinnen und Schülern, die es wieder zu ihrer alten Wirkungsstätte zurückzog.

Ein besonderer Dank gilt den Elternvertreterinnen, die zusammen mit den Lehrer*innen am Stand Dienst taten und mit Engagement Führungen durch die Schule durchführten und für Interessierte Eltern mit Auskünften zur Verfügung standen!

Am Ende konnten wir zahlreiche Termine für Aufnahmegespräche vereinbaren, und alle räumten noch im Sonnenschein um 17.00 Uhr zufrieden ihre Stände zusammen.

Neue Schüler*innen feierlich aufgenommen



Inzwischen lernen sie schon wieder fast zwei Monate lang bei uns – unsere „Neuen“. Zum Schuljahresbeginn konnten wir zwei neue 1. Klassen und eine 7. Klasse in zwei ebenso feierlichen wie fröhlichen Gottesdiensten aufnehmen. Es ging um die Themen „Mut“ und „Anderssein“ – zwei Dinge, die im Schulleben von Bedeutung sind.

Wir freuen uns über die „Neuen“, heißen sie herzlich willkommen und wünschen den Kleinen wie den Großen viel Erfolg beim Lernen!

Zugleich danken wir Herrn Diakon Hierse vom Johannesstift, der den Einschulungsgottesdienst für die Erstklässler liturgisch gestaltet hat, für seinen langjährigen Einsatz für unsere Schulgemeinde. Durch eine Veränderung seines Tätigkeitsbereiches steht er uns leider zukünftig nicht mehr für die Schulgottesdienste zur Verfügung. Vielen Dank, Herr Hierse und alles Gute!

Der erste Spatenstich

für die Schule ohne Grenzen ist getan. Im Rahmen einer Feierstunde und in Anwesenheit des Großspenders Reinhard Lange sowie zahlreicher anderer Persönlichkeiten wurde der erste Spatenstich für das neue Schulgebäude auf dem Gelände des Sportplatzes getätigt. Hier sollen einmal die August-Hermann-Francke Schule und unserer Kooperationsprojekt mit der AHF, die „Schule ohne Grenzen“, reichlichen Platz zur Entfaltung finden. In Grußworten wünschten Stiftsvorsteher Martin von Essen und der Vorstandsvorsitzende der Evangelischen Schulstiftung, Frank Olie, dem Projekt alles Gute und Gottes Segen.



Nun müssen „nur“ noch die Bauunterlagen zügig bearbeitet werden, und dem 1. Spatenstich kann alsbald die Grundsteinlegung folgen.

Drei 1. Klassen zum kommenden Schuljahr?



Aufgrund der großen Nachfrage nach Schulplätzen tragen wir uns mit dem Gedanken, im nächsten Schuljahr drei 1. Klassen zu eröffnen. Die Räumlichkeiten sind vorhanden, allerdings müssen auch die dafür notwendigen Lehrer*innenstunden besetzt werden können. Und natürlich wird nicht aus jeder

Anfrage ein Schulverhältnis.

Die Aufnahmegespräche haben inzwischen begonnen. Sollten Sie noch Menschen kennen, die sich für einen Schulplatz bei uns interessieren, können Sie diese Informationen gern weitergeben.

Projekt Gymnasiale Oberstufe

Dass wir Zusammenhang mit der Eröffnung der Schule ohne Grenzen auch die Einrichtung einer gymnasialen Oberstufe planen, davon war schon öfter die Rede. Die Vorbereitung dieses Projekts nimmt inzwischen Gestalt an. Die Bedarfe an Schülerzahlen, Lehrerstunden und Räumlichkeiten werden ermittelt. Auch die Schülerinnen und Schüler wurden schon befragt. Von entscheidender Bedeutung ist bei solchen Projekten aber immer auch der Elternwille. Um diesen zu erforschen, kommen wir zur Zeit mit einer Befragung auf Sie zu. Die Fragebögen haben wir den Elternvertreter*innen in der letzten GEV vorgestellt. Ich möchte Sie herzlich um eine möglichst rege Teilnahme bitten!



Termine im ersten Schulhalbjahr

Oktober	
19.10.	Gottesdienst „70 Jahre Evangelische Schulen in Berlin“ (11:30 Uhr, Kaiser-Wilhelm-Gedächtniskirche)
22.10.-02.11.	Herbstferien
November	
5.11.	2.GK
17.11.	Tag der offenen Tür ISS
21.11.	Buß-und Betttag, Basteltag
Dezember	
2.12.	1. Advent, Weihnachtsmarkt im Johannesstift, Ehemaligentreffen Schule
21.12.	Weihnachtsgottesdienst
24.12.-04.01.2019	Weihnachtsferien
Januar	
7.1.-25.1.	Betriebspraktikum Klasse 9
14.1.-25.1.	TÜV Klasse 8
16.1.-31.1.	Sozialpraktikum Kl. 10
29./30.1.	Potenzialanalyse TÜV Rheinland-Akademie Klasse 7
01.02.	Letzter Schultag des 1. Halbjahres - Zeugnisausgabe